

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 20. Mai 2019

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
um Sie zeitnah über die Arbeit des Gemeinderats zu
informieren, haben wir nachfolgend für Sie die
Beschlussfassungen aus der öffentlichen Sitzung vom
20. Mai 2019 zusammengefasst.*

TOP 1

Bürgerfragestunde

Folgende Anfragen aus der Bürgerschaft und dem Gremium wurden in der Bürgerfragestunde beantwortet:

1. Die Verwaltung wird darauf drängen, dass der Geh-/Radweg entlang der Alten Poststraße im Außenbereich Richtung Gewerbegebiet „Dautenhau“ baldmöglichst wieder asphaltiert wird. Hier wurde im Zuge der Verlegung von Wärmeleitungen der bisherige Asphaltbelag entfernt und noch nicht wiederhergestellt.
2. Gemeinderat Josef Köberle erkundigte sich danach, weshalb seine Anfrage aus der letzten Gemeinderatssitzung zur Realisierung der kompletten Flächen für das geplante Interkommunale Gewerbegebiet auf der Gemarkung Dürmentingen nicht in der Berichterstattung der Schwäbischen Zeitung erschienen ist. Der in der Sitzung anwesende Redakteur Herr Rueß bat um Verständnis, dass ein kompletter Sitzungsverlauf in einer Berichterstattung in der Tagespresse nicht wiedergegeben werden kann.
3. Aus den Reihen des Gemeinderats wurde beantragt, das Projekt „Lebendige Ortsmitte“ auf die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderats am 24.06.2019 zu nehmen mit belastbaren Aussagen, wie es in diesem Projekt weitergehen soll. Die Verwaltung wird versuchen, diese Anforderung aus dem Gemeinderat soweit möglich umzusetzen.
4. Seitens des gemeindlichen Bauhofs wird die Unterhaltung des Wegstücks zwischen dem Ende der Ziegelgasse bis zum Weiß-Kreuz-Weg (Schlaglöcher) laufend betrieben. Leider muss hier festgestellt werden, dass es letztendlich auch aufgrund der hohen Frequentierung dieses Wegs aufgrund der bekannten Umleitungssituation in Dürmentingen schwierig ist, das eigentlich als Feldweg ausgebaute Teilstück ständig in einem guten Zustand zu halten. Anregungen aus der Zuhörerschaft wegen dem verwendeten Material zum Ausgleich der Schlaglöcher wurden aufgenommen.

TOP 2

Benutzungs- und Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle Dürmentingen – Vorstellung und Beschlussfassung

Die von der Verwaltung vorbereitete neue Benutzungs- und Gebührenordnung wurde insbesondere was die Gebührengestaltung angeht eingehend vorgestellt. Der Gemeinderat trat dem Entwurf einstimmig bei. Auf die Veröffentlichung der Satzung in den Heimatnachrichten am 31. Mai 2019 wird an dieser Stelle verwiesen.

TOP 3

Beschlüsse zum Neuen Kommunalen Haushaltsrecht

Im Zuge der Einführung des „Neuen Kommunalen Haushaltsrechts“ waren verschiedene Beschlüsse zu fassen. Im Einzelnen wurde folgendes festgelegt:

1. Die Wesentlichkeitsgrenze für die Bildung von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wird auf 800 € beziffert.
2. Die Wesentlichkeitsgrenze für die Bildung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten wird ebenfalls auf 800 € beziffert.
3. Die Wesentlichkeitsgrenze für Anschaffungs- oder Herstellungskosten für immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände, die auch außerhalb des Zeitraums von 6 Jahren vor Eröffnungsbilanzstichtag inventarisiert und bilanziert werden, wird auf 20.000 € festgelegt.
4. Die Wesentlichkeitsgrenze für die Abgrenzung als Vorräte im Rahmen der Eröffnungsbilanz und der Jahresabschlüsse wird auf 10.000 € je Lager beziffert.
5. Die Wertgrenze für einzelne im Teilfinanzhaushalt darzustellende Investitionen wird auf 20.000 € festgelegt.
6. Festgelegt wurde ferner, dass der Gesamthaushalt zukünftig in 7 Teilhaushalte gegliedert wird.

TOP 4

§ 2b Umsatzsteuergesetz

Der Gemeinderat wurde über die Neuregelungen im Umsatzsteuergesetz bezüglich der Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts informiert. Beigetreten wurde der strukturierten Umstellung auf die Neuregelungen des § 2b des Umsatzsteuergesetzes im Rahmen eines Gemeinschaftsprojekts in Begleitung der Schüllermann Wirtschafts- und Steuerberatung GmbH. Begrüßt wurde vom Gemeinderat die zeitnahe Umsetzung, welche spätestens ab der ersten Umsatzsteuererklärung ab dem 01. Januar 2021 gesetzlich vorgegeben ist.

TOP 5

Nachbestellung des stv. Kommandanten der Feuerwehrabteilung Dürmentingen

Herr Thomas Buck wurde entsprechend der Feuerwehrsatzung zum neuen stellvertretenden Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Dürmentingen bis 2023 gewählt. Der Gemeinderat trat der Wahl in der Feuerwehrabteilung einstimmig bei und bedankte sich für die Bereitschaft von Herrn Buck, sich in diesem Amt zu engagieren und sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe zur Verfügung zu stellen.

TOP 6

Kommunalwahlen und Europawahl am 26.05.2019

Von der Verwaltung wurde bezüglich der Vorbereitung der Kommunalwahlen und der Europawahl am 26.05.2019 darüber informiert, dass der Gemeindewahlausschuss am 27.05.2019 um 13.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Dürmentingen zusammentreten wird zur Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses aller Kommunalwahlen. Die konstituierenden Sitzungen von Gemeinderat und beiden Ortschaftsräten werden zeitnah terminiert werden; für den Gemeinderat ist hierfür der 15.07.2019 vorgesehen. Die Abstimmung mit den Herren

Ortsvorsteher wegen der konstituierenden Sitzungen der beiden Ortschaftsräte Hailtingen und Heudorf wird noch erfolgen.

Hauptamtsleiter Wolfgang Lang berichtete ferner über das Wahlsystem insbesondere bezogen auf die Verhältniswahl, welche für den Gemeinderat Dürmentingen gilt. Hier gab und gibt es aufgrund irreführender Darstellungen u. a. auch in der Presse gewisse Irritationen.

TOP 7

Bausachen

Der Gemeinderat stellte sein Einvernehmen zum Anbau eines Wintergartens auf dem Grundstück Am Bussenblick 3 in Hailtingen her und folgte damit dem Votum des Ortschaftsrats Hailtingen.

Top 8

Verschiedenes

Unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde die Verlegung der Sitzung des Gemeinderats im Monat Juni 2019 auf den 24.06.2019 vereinbart.

Bürgermeister Holstein informierte ferner über die Verabschiedung von Herrn Pfarrer Dr. Häring, welche am Wahlsonntag, 26. Mai 2019 stattfindet.

Auf Anregung aus dem Gremium wurde vom Bürgermeister zugesagt, im Rahmen der Anbahnung des Zweckverbands „Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Donau-Bussen“ die weitere Beteiligung von Mitgliedern aus dem Gemeinderat in der Zweckverbandsversammlung unter den beteiligten Kommunen nochmals zu thematisieren.

gez.

Dietmar Holstein
Bürgermeister